Pressemitteilung

LUTHER MUSEEN

Weltdokumentenerbe einmalig in Eisleben

Luthers Brief an Karl V.: LutherMuseen präsentieren Weltdokumentenerbe erstmals in Eisleben | Vortrag im Lutherarchiv Eisleben, 10. November, 18:30 Uhr

Lutherhaus
Melanchthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

Lutherstadt Eisleben, 2. November 2026

Weltdokumentenerbe in Eisleben: Die LutherMuseen präsentieren zu Martin Luthers Geburtstag am Dienstag, 10. November, einmalig und im Original den legendären Brief des Reformators an den jungen König und späteren Kaiser Karl V. Mirko Gutjahr, wissenschaftlicher Leiter der LutherMuseen in Eisleben und Mansfeld, stellt das berühmte Schriftstück ab 18:30 Uhr im Lutherarchiv Eisleben vor. (Seminarstraße 2, gleich neben dem Museum Luthers Geburtshaus).

Der Brief kann bereits ab 17:30 Uhr im Lutherarchiv besichtigt werden. Die Präsentation ist Teil des Jubiläums 30 Jahre UNESCO-Weltkulturerbe der Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Der Eintritt ist frei, die Plätze sind jedoch begrenzt. Um Anmeldung im Servicebüro der LutherMuseen unter service@luthermuseen.de oder Tel. 03491 / 4203 171 wird gebeten.

Hintergrund: Luthers Brief an Karl V.
Im Jahr 1521 steht Martin Luther im Zentrum eines Konflikts, der die Grundfesten der Christenheit erschüttert. Auf dem Reichstag zu Worms hat er den Widerruf seiner Schriften verweigert. Nur wenige Tage später, bereits auf der Rückreise und kurz vor der Entführung auf die Wartburg, richtet er einen letzten eindringlichen Appell an König Karl V. (ab 1530 auch Kaiser). Darin legt er seine Beweggründe dar und erläutert seine Haltung gegenüber dem Herrscher. Hätte dieser Brief - der den Kaiser nie erreichte - den Lauf der Geschichte noch einmal verändern können?

Der Vortrag nimmt das außergewöhnliche historische Dokument in den Blick, beleuchtet seine Entstehung und erschließt seine Bedeutung für die Reformationsgeschichte. Doch wie gelangte der Brief überhaupt in die Sammlung der LutherMuseen? Und was haben ein anderer Kaiser, ein cleverer Multimillionär und zwei ahnungslose Agenten damit zu tun?

Anlässlich des 30-jährigen UNESCO-Jubiläums der Luthergedenkstätten ist Luthers Originalbrief für einen Tag in Eisleben zu sehen – pünktlich zu Luthers 542. Geburtstag.

Vortrag Weltdokumentenerbe in Eisleben: Luthers Brief an Karl V.

WANN:	Dienstag, 10. November 2026, 18:30 Uhr
WO:	Lutherarchiv am Museum „Luthers Geburtshaus“ | Seminarstraße 2 in Eisleben
KOSTEN:	Der Eintritt ist frei. Anmeldung im Servicebüro der LutherMuseen per Mail service@luthermuseen.de oder per Telefon unter 03491 4203 171

Johannes Killyen
Pressesprecher
Tel 03491 4203 127
presse@luthermuseen.de

Sonnhild Weirauch
Onlinekommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 034782 9193 812
kommunikation@luthermuseen.de

Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

WER: **Mirko Gutjahr** studierte frühgeschichtliche Archäologie und mittelalterliche Geschichte an der Universität Freiburg. Von 2009 bis 2014 leitete er das Projekt „Lutherarchäologie" am Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt. Derzeit ist er für die LutherMuseen tätig, wo er seit Mai 2022 die Häuser in Mansfeld und Eisleben leitet. Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf der Archäologie der Frühen Neuzeit und der Biographie Martin Luthers. Zum 1. Januar 2027 übernimmt Gutjahr als Direktor die Leitung der Burg Linn in Krefeld.

Johannes Killyen
Pressesprecher
Tel 03491 4203 127
presse@luthermuseen.de

Sonnhild Weirauch
Onlinekommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 034782 91938 12
kommunikation@luthermuseen.de

Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg